

3. Thèses de doctorat :

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **L'Enseignement Mathématique**

Band (Jahr): **25 (1926)**

Heft 1: **L'ENSEIGNEMENT MATHÉMATIQUE**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Reihen. — A. OSTROWSKI: Ueber Folgen analytischer Funktionen und einige Verschärfungen des Picardschen Satzes. — A. WINTNER: Zur Hillschen Theorie der Variation des Mondes. — Id.: Ein Satz über unendliche Systeme von linearen Gleichungen. — L. FEJER: Ueber die Summabilität der Laplaceschen Reihe durch arithmetische Mittel. — Id.: Abschätzungen für die Legendreschen und verwandte Polynome. — E. LANDAU: Ueber Gitterpunkte in mehrdimensionalen Ellipsoiden. — E. BOMPIANI: Corrispondenza fra una superficie e le sue parallele.—T. RADO: Ueber den analytischen Charakter der Minimalflächen. — H. WEYL: Theorie der Darstellung kontinuierlicher halb-einfacher Gruppen durch lineare Transformationen. II et III. — Ph. FURTWÄNGLER: Ueber die linearen Mannigfaltigkeiten auf Hyperflächen zweiter Ordnung. — W. HUREWICZ: Ueber eine Verallgemeinerung des Borelschen Theorems. — Tr. NAGEL: Ueber einige kubische Gleichungen mit zwei Unbestimmten. — N. M. GÜNTHER: Ueber ein Hauptproblem der Hydrodynamik. — V. JARNIK: Ueber die Gitterpunkte auf konvexen Kurven. — H. D. KLOOSTERMAN: Ueber Gitterpunkte in vierdimensionalen Ellipsoiden. — A. SCHUR: Ueber Lichtgrentangentensysteme und mit ihnen zusammenhängende Flächentransformationen. — K. KNOPP et I. SCHUR: Elementarer Beweis einiger asymptotischer Formeln der additiven Zahlentheorie. — N. WIENER: On the representation of functions by trigonometrical integrals. — W. BLASCHKE: Ueber die Geometrie von Laguerre, IV. Von den Nebelpunkten einer Eifläche. — Id.: Ueber die Geometrie von Laguerre, V. Kugelsysteme Ribaucours. — BERGMANN: Zur Theorie der ein- und mehrwertigen harmonischen Funktionen des dreidimensionalen Raumes. — D. ENSKÖG: Eine allgemeine Methode zur Auflösung von linearen Integralgleichungen. — H. POLLACZEK-GEIRINGER: Beitrag zu den Fundamentalsätzen der Wahrscheinlichkeitsrechnung. — A. KHINTCHINE: Zur metrischen Theorie der diophantischen Approximationen. — V. JARNIK: Ueber bedingt konvergente Reihen. — J. L. WALSH: Note on the location of the roots of a polynomial. — E. KÄHLER: Transformation der Differentialgleichungen des Dreikörpersproblem. — L. NEDER: Ueber Funktionen von reellen Argumenten. — G. DOETSCH: Bemerkung zu der Arbeit von V. Fock: Ueber eine Klasse von Integralgleichungen. — H. WEYL: Nachtrag zu der Arbeit: Theorie der Darstellung kontinuierlicher halbeinfacher Gruppen durch lineare Transformationen. — O. PERRON: Nachtrag zu meiner Arbeit: Ueber geodätische rhombische Netze auf krummen Flächen.

3. Thèses de doctorat :

Nous signalons sous cette rubrique les thèses de doctorat dont un exemplaire imprimé aura été adressé à la Rédaction, 110, Florissant, Genève.

France. — *Faculté des Sciences de Paris.* — M. G. JUVET: *Sur une équation aux dérivées fonctionnelles partielles et sur une généralisation du théorème de Jacobi.* — 1 fasc. in-4° de 54 p.